

# **Protokoll Nr. 3/2007**

zur öffentlichen Sitzung des Schul- und Kulturausschusses vom **11.07.2007**

## **Tagesordnung**

**Öffentlich:**

**Top 1 Festst. der Beschlussfähigkeit**

**Top 2 Genehmigung der Protokolle vom 26.02.2007 und 24.05.2007**

**Top 3 Anfragen der Bürger**

**Top 4 Einf. Einer Ehrung für herausragende Leistungen von Eschbg. Bürgern**

**Top 5 Nachlese Vogelschiessen 2007**

**Top 6 Schulgesetz**

**Top 7 Offene Ganztagschule -Sachstand**

**Top 8 Verschiedenes**

**Anwesend: Maren Kruse, Marlene Tiedemann, Heike Unterberg, Eckhardt Gauland, Jorge Pena-Fernandez, Gisela Bolzendahl Gäste: Herr Betz und 2 Escheburger Bürger**

**Top 1** Der/die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

**Top 2** Protokoll vom 26.2. wird genehmigt, Protokoll vom 24.5. wird auf der nächsten Sitzung genehmigt

**Top 3** Keine Anfragen

**Top 4** Definition Ehrenbürger **aus Wikipedia wird verlesen. Der Ausschuss schlägt folgende Vorgehensweise vor:**

- I. Ein Gremium sollte sich bilden aus: Bgm, stellv. Bgm, Feuerwehr, Sportverein, Wassergenossenschaft, Schule, KiGa., Kirche, Sen. Betreuung
- II. Der Zeitraum muss nicht jährlich sein,
- III. Es können auch mehrere Personen gleichzeitig sein
- IV. Vorschlagsrecht hat jeder Escheburger Einwohner/Einwohnerin
- V. Ehrung soll öffentlich erfolgen

**Beschluss: Einstimmig**

**Top 5** Der Freitagabend war trotz der großen Werbeaktion schlecht besucht, Außerdem gab es Beschwerden über Lärm durch Anwohner, die Polizei wurde gerufen. Samstag war der Umzug groß und schön. Die vorher festgelegten Straßen (laut Programmheft) müssen auch gegangen werden. -Samstagabend war der Besuch im Zelt besser. Firma Stiehler (Zeltbetreiber) war mit den Umsätzen jedoch nicht zufrieden. Das Fest soll neu und anders organisiert werden. Hierzu gibt es einen **Termin im Oktober 2007**

**Top 6** Kreistag legt Schulentwicklungsplanung für Hzgt Lbg. fest. Es wird ein Unternehmen beauftragt, das die Situation im Kreis untersucht, hier wird auch die Gem. Escheburg mit der entsprechenden Schulentwicklung einfließen. Als Anlage für alle Gemeindevertreter/Innen und Ausschuss-Mitglieder - **Handreichung für Schulträger zu den Bestimmungen des neuen Schulgesetzes.**

**Top 7** Ein Verein Offene Ganztagschule soll gegründet werden. Es gab ein Treffen mit Bgm. Rainer Bork, 20 Eltern und dem Anwalt Herrn Bonk..

Für die Offene Ganztagschule Schuljahr 2007/2008 gibt es Anmeldungen von zur Zeit 118 Kinder. Es nehmen 50 bis 80 Kinder an der Hausaufgabenhilfe teil. Es werden deshalb 2 zusätzliche Betreuer eingestellt werden müssen.

Aufgrund der 3-zügigkeit sind die Räumlichkeiten seh}- begrenzt, deshalb schlägt der Ausschuss dem GMR vor, vorübergehend die Cafeteria des Sportraume der Offenen Ganztagschule zur Nutzung zu überlassen und zwar in der Zeit von 12.00;bis 15.30 Uhr.

**Beschluss: Einstimmig** j.

Da die Nutzung der Vorhalle für die Essensausgabe voraussichtlich nicht als Dauerlösung angesehen werden kann, empfiehlt der Ausschuss dem GMR sofort einen Antrag auf Anbau einer Cafeteria zu stellen, um noch evtl. Fördergelder für die Öffentliche Ganztagschule zu erhalten.

**Beschluss: Einstimmig**

Die Förderung des Landes — Offene Ganztagschule beträgt 0,35 € pro Kind/pro Stunde  
Die Zuwendung für das vergangene Schuljahr beträgt 26.950 €

**Top 8** Keine Themen

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Heike Unterberg